

Philipp Joseph von Rehfues an August Wilhelm von Schlegel

Bonn, 31.03.1826

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.19,Nr.32
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	33,4 x 20,1 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Strobel, Jochen
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/3119 .

[1] Nach dem von Euer Hochwolgeboren in dem gefälligen Schreiben vom gestrigen ausgedrückten Wunsche habe ich Ihr, die Vermehrung des hiesigen Apparats für indische Drucke, betreffendes Gesuch dem hohen Ministerio der Geistlichen- Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten vorgelegt. Ich zweifle keinesweges an einem günstigen Erfolge.

Das zugleich mitgetheilte Werk beehre ich mich denenselben hierbey zu remittiren, da Sie dasselbe doch wohl nicht gern die Reise nach Berlin werden machen laßen.

Bonn d. 31.^t März 1826.

Der Königliche ausserordentliche Regierungsbevollmächtigte
Rehfues

An

des Herrn Professors von Schlegel

Hochwolgeboren

hier

N^o 487.

[2] [leer]

Körperschaften

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Orte

Berlin

Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors